

Lüdinghausen, den 13.12.2005

Stadt Lüdinghausen	
Eing.	17. März 2006
Dez.	FB

Betreff: Schulentwicklungsplanung

Sehr geehrte Frau Lüling.

anbei erhalten Sie eine Rückmeldung als Abstimmung mit den Schulen zur der vorgelegten Schulentwicklungsplanung 2005 mit Ausblick bis 2015 der Stadt Lüdinghausen

Zunächst sei vorweg darauf hingewiesen, dass unsere SuS - Zahl bereits jetzt bei 478 SuS liegt und eine aktuelle Klassenfrequenz von 26,5 besteht. (S.8) Tendenziell hat sich die Verteilung von Jungen und Mädchen und die Glaubenszugehörigkeit nicht verändert (S.10) Dies gilt auch für die Verteilung der Staatsangehörigkeit (S.11), so dass die vorlegten Daten korrekt sind.

Ein sachlicher Fehler besteht in der Zuordnung des Baugebietes „Paterkamp“ zur Ostwallschule. Aktuell sind diese SuS zur Zeit dem Einzugsgebiet der Ludgerischule zugeordnet.

Im Schulentwicklungsplan (S.24) ist die Angabe der Schuljahre unverständlich, da es dort laut der Aufstellung zu Jahreslücken kommt. So heißt es z.B. 2003/2004 und es folgt 2005/2006. Richtig müsste es für die Schuljahre heißen : 2003/2004 und anschließend 2004/2005 usw. Eine genaue Zuordnung von SuS Zahlen zu den Jahren ist hier also gar nicht möglich ! Die SuS - Aufführung (S.26) und das Schulformverhalten (S.30) entsprechen der aktuellen Situation, so dass insgesamt die Angaben von mir auch hier bestätigt werden können.

Die Schulraumsituation ist aus der Auflistung nicht unbedingt nachvollziehbar, wobei die Anzahl der Räume sicherlich richtig ist, doch die Zuordnung der Funktionen muss differenzierter betrachtet werden :

Bei der Beleuchtung der Sporthallenzeiten weise ich ganz deutlich darauf hin, dass wir an der Ostwallschule ein deutliches Hallendefizit besitzen. Die Stundentafel verlangt 3 Wochenstunden Sport bzw. Schwimmen pro Klasse. Das macht ein Gesamtvolumen von zur Zeit $18 \times 3 \text{ Stunden} = 54 \text{ Stunden}$ aus. Die Hallenzeiten ergeben bei einer täglichen Auslastung von der ersten bis zur sechsten Stunde nur 30 Stunden, so dass für das Schwimmen 24 Stunden angerechnet werden müssten. Tatsächlich stehen uns im Schwimmbad nur 10 Stunden zur Verfügung, wobei jeweils 2 Klassen zum Schwimmen fahren, so dass brutto 20 Stunden dem Sportbereich zugewiesen werden können. Aus dieser Rechnung bleibt ein Defizit von 4 Stunden, so dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Ein bereits eingerichteter Bewegungsraum musste aufgrund der SuS als Klassenraum genutzt werden, so dass ein Hallendefizit von fast 8% besteht.

Die Zahl der Räume, die als Klassenräume zu nutzen wären, müssen statt der angerechneten 19 Räume mit nur 18 Klassenräumen angerechnet werden .

Dies beiden Räume sind nur durch eine Schiebwand getrennt, so dass zeitlich nur eine eingeschränkte Nutzung als Klassenraum möglich wäre.
Der PC – Raum ist als solches auch nur für die PC – Arbeit nutzbar.

Rotes Gebäude	4 Räume
Blaues Gebäude	3 Räume
	1 Küche
Gelbes Gebäude	2 Räume
	1 Musikraum
	1 Film/Theaterraum
	1 PC Raum
Weißes Gebäude	3 Räume
	1 Beratungsraum
Neubau	6 Räume

Aus der Übersicht ergibt sich für den Unterrichtsbetrieb :

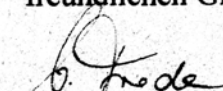
18 Klassenräume	statt	19
3 Funktionsräume	gleich	3
2 kleine Gruppenräume	statt	1

Zusammenfassung :

Insgesamt reicht der Hallenraum für die Erfüllung der Pflichtsportstunden nicht aus. Dies ist aus den Daten nicht zu ersehen !

Auch die aktuelle Raumsituation für den täglichen Unterricht ist aufgrund der SuS Zahlen nicht zufriedenstellend und kann aus den Daten nicht wirklich abgeleitet werden.

Ich hoffe, dass diese Angaben zur Verarbeitung genutzt werden können und verbleibe mit freundlichen Grüßen und dem Hinweis, dass ich für Fragen gerne bereit stehe.


Andreas Frede